

Angewandte Geologie

Schmutzler-Stollen E von Goldkronach

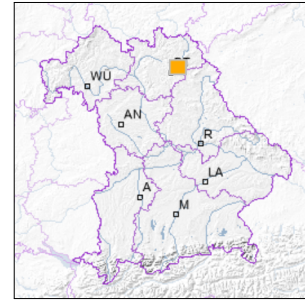


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 472G003



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 694.182

Nordwert: 5.542.961

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 50.007283° N

Längengrad: 11.710076° E

Objekt-ID: 5936GT000012

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 23.05.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Goldkronach
Landkreis/Stadt:	Bayreuth
Topographische Karte (TK25):	5936 Bad Berneck i.Fichtelgeb.
Geländehöhe:	605 m NN
Größe (Länge x Breite)	40 x 2 m
Fläche:	80 m²
Geologische Raumeinheit:	Fichtelgebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

Der Schmutzlerstollen ist neben dem Mittleren Name-Gottes-Stollen der einzige zugängliche Teil des alten Goldkronacher Bergbaus. Die goldführenden Quarz-Antimon-Arsen-Erzgänge wurden vom 14. bis ins 20. Jahrhundert abgebaut. Der ca. 40 m lange Hauptstollen zeigt an seiner Firste den damals begehrten goldhaltigen Quarzgang. Der Stollen kann von Mai bis September als Schaubergwerk besichtigt werden. Er liegt auf dem "Humboldtweg", der zahlreiche Bergbaurelikte am und um den Goldberg verbindet.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Tunnel/Stollen/Schacht
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten, tlw. verstürzt, als Freizeit-/Erholungsstätte genutzt

Nr.	Geototyp
1	Stollen
2	Gang
3	Halde
4	Mineralien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Phycoden-Schichten	Unterordoviz
2	Quarzgang	Phanerozoikum

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Phyllit
2	Gangquarz
3	Gangmineralisation

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Eichhorn et al. (2017): Auf den Spuren des bayerischen Goldes ...
2	Irber & Arnold (1997): Goldkronach-Brandholz ...- Geol. Bav. 102
3	Stadt Goldkronach (2008): Gold im Berg ...
4	Stettner (1977): Erläuterungen zur GK25, Bl. 5936
5	Gümbel (1874): Die paläolithischen Eruptivgesteine des Fichtelgebirges

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1

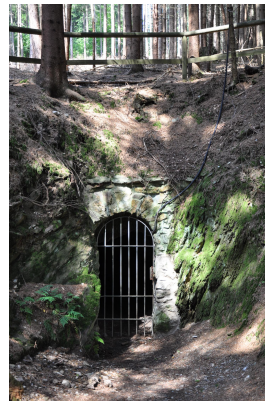


Bild 2



Bild 3



Bild 4

Impressum:**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)

**Mit Förderung durch:**

Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung